



Pressemitteilung (010)

Werkeln fürs Klima – Auftaktveranstaltung für neues Bürgerprojekt

(21.01.2011) Ab jetzt werkeln 40 Münchnerinnen und Münchner an ihrer persönlichen Klimabilanz – sie sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts Klimawerkstätten, für das am Donnerstag, 20. Januar, bei einer Auftaktveranstaltung im Großen Sitzungssaal des Rathauses der Startschuss gefallen ist. Bis Juni werden sie nun in vier Gruppen zu je zehn Personen, die auf Stadtteile aufgeteilt sind, neue Impulse für den Alltag bekommen und gemeinsam ihren ökologischen Fußabdruck verkleinern – mit möglichst einfachen Mitteln sollen sie sich den Umgang mit endlichen Ressourcen bewusster machen und ihre Ideen für ein verändertes Konsumverhalten ins eigene Umfeld tragen. Gewerkelt wird in den Stadtteilen Pasing/Laim, Schwabing/Maxvorstadt, Untergiesing und Neuhausen. „Es wird viel über den Klimaschutz geredet – mit den Werkstätten gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Klimaschutz im alltäglichen Leben konkret an“, sagte Joachim Lorenz, Referent für Gesundheit und Umwelt bei seiner Begrüßung. Die Bürgerinnen und Bürger geben bei dem Projekt grundsätzlich ihr eigenes Tempo vor. Ihre Aktivitäten halten sie in einem Handbuch fest. Dieses zeigt nicht nur persönliche Fortschritte auf, sondern liefert auch Hintergrundinformationen und gibt konkrete Tipps. Bei den insgesamt drei Gruppenabenden zwischen Januar und Mai tauschen sich die Bürgerinnen und Bürger zudem in ihrer jeweiligen Klimawerkstatt über die neuen Erfahrungen und Ideen aus. Darüber hinaus werden Infoabende organisiert. „Ich bin gespannt wie sich Ihre Klimabilanz in den kommenden Monaten entwickeln wird“, sagte Lorenz. Und: „Ich freue mich, dass Sie mit anpacken und für eine bessere Zukunft aktiv werden, denn Klimaschutz geht nicht nur große Unternehmen und Kraftwerksbetreiber etwas an, sondern jede und jeder Einzelne kann und sollte einen Beitrag gegen die weitere Erderwärmung leisten.“

Die Klimawerkstätten sind eingebettet in das Bündnis München für Klimaschutz - www.muenchenfuerklimaschutz.de - dort werden auch das Handbuch und die dazugehörige Tabelle zum Download zur Verfügung gestellt. In dem Bündnis engagieren sich die Landeshauptstadt München gemeinsam mit Akteurinnen und Akteuren unter anderem aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Verbänden, um die CO₂-Emissionen bis 2030 um 50 Prozent zu reduzieren.